

Handlungsfelder und Handlungsfeldziele des Regionalen Entwicklungskonzeptes der LEADER-Region Elbtalau (2023-2027)

Vielfalt zwischen Jung und Alt – Zukunftsfähige Ortsentwicklung und Kultur	Wirtschaft zwischen Tradition und Innovation – Zukunftsfähiger Tourismus und regionale Wertschöpfung	Landschaft zwischen Schutz und Nutzung – Zukunftsfähige Landnutzung, Natur- & Klimaschutz
<p>Handlungsfeldziel 1.1. Erhalt und Entwicklung der Wohn- und Lebensqualität in den Orten, einschließlich ihrer Erreichbarkeit durch z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sicherung der Grundversorgung und Daseinsvorsorge • Mehrgenerationenangebote • (Multifunktionale) Orte und Räume für unterschiedliche Zielgruppen • Förderung vielfältiger & innovativer Mobilitätsangebote für alle Zielgruppen innerhalb und in die Region 	<p>Handlungsfeldziel 2.1. Entwicklung der Qualität und Erhalt der Tourismus- und Freizeitinfrastruktur durch z.B.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Tourismusangebote und gemeinsame touristische Vermarktung • Besucherlenkung im Bereich Naherholung, Freizeit Tourismus • Netzwerkbildung für die Region 	<p>Handlungsfeldziel 3.1. Bewusstseinschärfung und Akzeptanzsteigerung im Zusammenwirken von Naturschutz, Wasserwirtschaft und Land- und Forstwirtschaft durch z.B.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Maßnahmen zur Bildung einer nachhaltigen Entwicklung • Strategien zum Klimaschutz und zur Klimafolgenanpassung • Wiederentdeckung und Weiterentwicklung bäuerlicher Fähigkeiten und Kenntnisse, u.a. im Kontext formeller und informeller Bildung • Ansätze zur Verknüpfung von Landnutzung & Ernährung • Maßnahmen zum Hochwasserschutz/ Wassermanagement
<p>Handlungsfeldziel 1.2. Strukturelle Förderung von Organisationen und Initiativen zum weiteren Ausbau des Lebensumfeldes, der Stadt- und Dorfgemeinschaften, Kultur und zur Ideengenerierung durch z.B.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Dorfmoderation, Zukunftswerkstätten, Ideenfindungs- und Projektentwicklungsprozesse • Vereins- und Nachbarschaftshilfen • Kümmerer, Prozessbegleiter und Digital-Coaches • Mitgestaltungsmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche • Vernetzung, Professionalisierung, gemein. Vermarktung von z.B. kulturellen Angeboten in der Region 	<p>Handlungsfeldziel 2.2. Steigerung der regionalen Wertschöpfung durch z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stärkung der regionalen Erzeugung, Verarbeitung und Vermarktung • Vernetzung der Erzeuger- und Verbraucherstrukturen mit den touristischen und anderen Netzwerken • Reduzierung der Lieferwege durch alternative Logistikketten • Reduzierung der Arbeitswege durch Bereitstellung kooperativer Produktionsräume vor Ort 	<p>Handlungsfeldziel 3.2. Erhalt und Entwicklung der Natur und Landschaft mit ihren typischen Arten und Lebensräumen durch z.B.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Entwicklung und Umsetzung von Biotopverbundsystemen • Maßnahmen zu Klimafolgenanpassungen • Maßnahmen zur Reduzierung des Flächenverbrauchs • Einbeziehung der Landwirtschaft und der regionalen Betriebe, wie regenerative Energieerzeuger und andere Landschaftsnutzer
<p>Handlungsfeldziel 1.3. Erhalt, Schutz und Vernetzung der materiellen und immateriellen Kulturgüter durch z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Traditionspflege und Vermittlung haptischer Fähigkeiten • Ausstellungen und Dokumentationen • Erhalt historischer und ortsbildprägender Gebäude • Sicherung ihrer Nachhaltigen Nutzung, Erstellung von Um- und Nachnutzungskonzepten 	<p>Handlungsfeldziel 2.3. Stärkung besonders innovativer, integrativer, inklusiver und regional relevanter Unternehmen und Organisationen durch z.B.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aktivitäten zur Standortvermarktung und Fachkräftesicherung • Unterstützung und ggf. auch Anwerbung wichtiger Unternehmen der Daseinsvorsorge/ des nachhaltigen Wirtschaftens / Sozialunternehmen • Förderung solidarischer und kooperativer Wirtschaftsmodelle • Aktivitäten zur Vernetzung und zur Bildung lokaler Unternehmenskooperationen • Kooperative, dezentrale Produktionsstrukturen und -räume 	<p>Handlungsfeldziel 3.3. Stärkung nachhaltiger Wirtschaftsweisen bei der Landnutzung, insb. in der Land- und Forstwirtschaft durch z.B.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Maßnahmen zur Optimierung des Wassermanagement, der Kohlenstoffbindung und des Energieverbrauchs in der Landnutzung • Weiterentwicklung lokaler Stoffkreisläufe • Erhaltung und Schonung natürlicher Ressourcen • Unterstützung bei der Transformation der Land- und Forstwirtschaft